

	Vorlagen-Nr.	
	1028-BR/2012	

Stadtverwaltung Eisenach

Berichtsvorlage

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
Dezernat I	01.1	

Betreff
Sachstandsbericht zur Wirtschaftsförderung - Umsetzung des Stadtratsbeschlusses StR/0608/2012

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	28.11.2012	

Finanzielle Auswirkungen			
☒ keine haushaltsmäßige Berührung ☐ weitere Ausgaben HH-Stelle:		☐ Einnahmen Haushaltsstelle: ☐ Ausgaben Haushaltsstelle:	
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereist -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR <u>Inanspruchnahme</u> ./.. verausgabt ./.. vorgemerkt = verfügbar			
Frühere Beschlüsse			
Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:

Sachverhalt:

Mit Beschluss des Stadtrates vom 13.09.12 wurde die Oberbürgermeisterin beauftragt, dem Stadtrat noch im Jahr 2012 einen Sachstandsbericht zur Wirtschaftsförderung zu geben. Diesem Stadtratsbeschluss kommt die Oberbürgermeisterin hiermit wie folgt nach:

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Eisenach erfolgt einerseits durch das Gründer- und Innovationszentrum Stedtfeld GmbH (GIS), dem die Wirtschaftsförderung übertragen wurde. Darüber hinaus wurde durch den ehem. Oberbürgermeister Doht eine Stabsstelle Wirtschaftsförderung gebildet, die der Oberbürgermeisterin organisatorisch unterstellt ist. Damit ist gewährleistet, dass die Aufgaben der Wirtschaftsförderung in enger Abstimmung mit der Oberbürgermeisterin realisiert werden können.

Existenzgründerberatungen

Die Existenzgründerberatungen erfolgen in erster Linie im GIS. Hierunter fallen die Erstberatung von Existenzgründern, Finanzierungsberatungen, Investitionsberatungen und die Begleitung von Existenzgründern.

Einen weiteren wichtigen Themenkomplex bildet im Rahmen der Beratungstätigkeit die Unterstützung zur Fördermittelbeantragung, die Hilfestellung bei der Erstellung von Business-Plänen und die Suche nach geeigneten Standorten nicht nur für Existenzgründer, sondern auch für Bestandsunternehmen.

Kontaktpflege zu Unternehmen

Die Wirtschaftsförderung ist bemüht, zur Sicherung und Entwicklung des ansässigen Gewerbes eine umfassende Bestandspflege, einschließlich Lotsendienste für Unternehmer, Existenzgründer und Investoren, vorzuhalten.

Dazu gehören unter anderen:

- die Vermittlung von Kontakten zu Behörden, Banken, Unternehmen, Verbänden, Kammern und Gesellschaften,
- die Erarbeitung von Stellungnahmen zu Anträgen der Unternehmen auf Fördermittel aus der Gemeinschaftsaufgabe (GA) sowie dem Einsatz von EFRE und ESF Mitteln,
- die Pflege und das Betreiben der Datenbanken des Kommunalen Wirtschafts- und Informationssystems KWIS sowie der Ausbau und die Koppelung dieses Systems mit einem Informationsportal (Branchenverzeichnis zur Wirtschaftsstruktur der Wartburgregion),
(Hinweis: Aufgrund der bisherigen Arbeitsergebnisse mit der KWIS-Datenbank für die Wirtschaftsförderung in Eisenach ist vorgesehen, die gesamte Planungsregion Südwestthüringen mit einzubinden, was zum Teil bereits umgesetzt werden konnte. Hieraus würden weitere Synergieeffekte für die städtische Wirtschaftsförderung resultieren.)
- das Betreiben eines Immobilienportals auf eisenach.de zur besseren Vermittlung von leerstehenden Gewerbeimmobilien,
- die Aktualisierung der Belegungsstatistik der erschlossenen Industrie- und Gewerbegebiete,
- die Bindung von qualifizierten Arbeitskräften an die Region durch gezielte Projektarbeit Verwaltung – Schule – Wirtschaft,
- die Organisation, Koordinierung und Unterstützung von Ausbildungsbörsen, offenen Unternehmertagen der Industrie, Aktivitäten der Kreishandwerkerschaft und der Wirtschaftsverbände,
- das Netzwerk Wirtschaftsförderung mit dem Wartburgkreis und den weiteren Akteuren,
- die Schaffung, Bearbeitung und Anpassung der Voraussetzungen zur Umsetzung eines zukunftsorientierten gemeinsamen Standortentwicklungskonzeptes für Eisenach und die Wartburgregion und

- die Unterstützung und Begleitung von Initiativen und Projekten zur alternativen Erzeugung und Nutzung von Energie und die aktive Mitwirkung und Gestaltung an der Energiewende in Eisenach.

Lotsenfunktion

Die Wirtschaftsförderung in der Stadt Eisenach ist Ansprechpartner für relevanten Fragen aus der Wirtschaft. Sie ist bemüht, als Manager eines flexiblen Beziehungsnetzwerkes, dessen vielfältiger Wirkungskreis weit über die Grenzen der öffentlichen Verwaltung hinaus wirken muss, gerecht zu werden.

Unternehmertag

Der Unternehmertag der Wartburgregion findet jährlich an wechselnden Orten in der Wartburgregion mit wechselnden Themen statt. Er wird organisiert unter der Federführung der Wirtschaftsförderer von Stadt und Kreis sowie den weiteren Netzwerkpartnern. Neben der Informationsfunktion zu jeweils aktuellen Wirtschaftsthemen hat sich der Unternehmertag der Wartburgregion zu einer Kommunikationsplattform entwickelt.

Am 21.06.2012 fand in der Wandelhalle in Eisenach der 13. Unternehmertag der Wartburgregion statt. Er statt unter dem Motto "Energiewende in der Wartburgregion - Risiken und Chancen für unsere Unternehmen". Es nahmen 77 Unternehmer teil. Vertreten waren auch die Sparten Banken, Steuerberater und Versicherungen mit 21 Personen sowie 19 Beschäftigte aus den öffentlichen Verwaltungen der Wartburgregion. Im Rahmen der Branchenauswertung verteilt sich prozentual die Beteiligung am Unternehmertag 2012 wie folgt: 68 % Unternehmer, 16 % Banken, Steuerberater und Versicherungen sowie 16 % öffentliche Verwaltung.

Berufemarkt

Der jüngste Berufemarkt fand am 13.10.12 im SBSZ sowie der Medizinischen Fachschule in Bad Salzungen statt. Die Stadtverwaltung Eisenach war mit einem eigenen Stand und eigenem Personal direkt vertreten.

Beratungen der Netzwerkpartner

Die Netzwerkpartner sind:

- das Landratsamt Wartburgkreis,
- die Wartburgstadt Eisenach,
- das Gründer- und Innovationszentrum Stedtfeld GmbH (GIS),
- die Wartburg – Sparkasse,
- die IHK Erfurt, Regionales Service – Center Bad Salzungen / Eisenach,
- die Kreishandwerkerschaft Bad Salzungen / Eisenach,
- die Agentur für Arbeit Eisenach und Bad Salzungen,
- die Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaates Thüringen (GfAW),
- die Technologie- und Gründer-Förderungsgesellschaft Schmalkalden / Dermbach GmbH,
- die ARGE Grundsicherung Wartburgkreis,
- die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG) und
- die Thüringer Aufbaubank, Regionalbüro Eisenach.

Die letzte Beratung der Netzwerkpartner fand am 15.08.2012 im GIS statt. Dabei wurde einerseits der Berufemarkt vom 13.10.12 ausgewertet und der kommende Berufemarkt vorbereitet.

Optimierung der Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit der Netzwerkpartner wird positiv eingeschätzt.

Die Zusammenarbeit insbesondere mit der Wirtschaftsförderung des Wartburgkreises ist vertraglich geregelt (öffentlich-rechtliche Arbeitsgemeinschaft).

Im Ergebnis des derzeit im Aufbau befindlichen Unternehmerbüros des Wartburgkreises könnten sich weitere Effekte zur Ausgestaltung der Zusammenarbeit in der Region ergeben.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin